

CINEMA ☆ PARADISO BADEN

10 ☆ 14

Beethovengasse Baden



Bei Ihrem Studium  
haben Sie alles im Kopf.



Als Geschenk  
zu jedem neuen  
Studentenkonto:  
der eReader  
tolino plus inkl.  
eReader-Tasche\*



Bei diesem  
Studentenkonto  
haben Sie alles  
im Griff.

Und damit meinen wir nicht nur Ihre  
Bankangelegenheiten. Sondern auch  
den eReader **tolino plus**. Denn diesen  
plus die passende eReader-Tasche Slim  
gibt's zu jedem neuen Studentenkonto  
als Eröffnungsgeschenk dazu.\*  
[studenten.bankaustria.at](http://studenten.bankaustria.at)

Das Leben ist voller Höhen  
und Tiefen. Wir sind für Sie da.

Willkommen bei der  
**Bank Austria**  
Member of **UniCredit**

## EDITORIAL

Die bayrische Krimi-Komödie **Winterkartoffelknödel** ist noch lustiger als Dampfudelblues. **Simon Schwarz** (Der Knochenmann) und Tatort-Kommissar **Sebastian Bezzel** verspricht es bei ihren Ermittlungen in einem mysteriösen Mordfall bis nach Teneriffa. Das britische Kino begeistert mit seiner großen Stärke, Sozialkritik in warmherzigen Geschichten und feinen Humor zu verpacken. Regie-Ikone **Ken Loach** erzählt in **Jimmy's Hall** die wahre Geschichte vom Kampf für ein Gemeindezentrum in Irland. Das leidenschaftliche Plädoyer für Freiheit erhielt in Cannes Standing Ovationen. Ebenso mitreißend und liebenswert ist **Pride**. Walisische Bergarbeiter erhalten ausgerechnet von einer schwul-lesbischen Aktivistengruppe Unterstützung beim Kampf gegen die Schließung ihrer Zeche. **Sieben verdammt lange Tage** lässt mit einem Feuerwerk an intelligenten Dialogen und spritzigen Pointen befreit über eine Großfamilie auflachen. In einem der lustigsten Familienfilme des Jahres beweist **Kad Merad** (Willkommen bei den Sch'tis) in **Der Kleine Nick macht Ferien** einmal mehr sein Ausnahmetalent. In der deutschen Tragikomödie **Hin und weg** spielen die beiden Publikumsliebhaber **Florian David Fitz** und **Jürgen Vogel** groß auf. Mit **Land der Wunder** erzählt die italienische Regisseurin **Alice Rohrwacher** eine rauhe und gleichzeitig exotische Geschichte aus unserer heutigen Realität mit einer Subtilität, die im aktuellen Kino ihresgleichen sucht. Der japanische Film **Like Father, Like Son** ist ein eindringliches Meisterwerk mit wenig Gesten und viel Herz. Die Dokumentation **Der Anständige** ist einer der wichtigsten Dokumentarfilme der letzten Jahre und liefert ein neues Porträt über einen der mächtigsten Männer im Dritten Reich, Heinrich Himmler. Ein weiteres cineastisches Highlight sind die **Beethoven-Filmtage** mit den Filmklassikern **A Clockwork Orange**, **Eroica**, **Ludwig van Beethoven – Meine unsterbliche Geliebte**.

Auf der Bühne gibt es zwei großartige Konzertabende: **Scottish Colours** sorgen mit zwei Acts an einem Abend für tolle Musik aus den Highlands. Die kanadische Folk-Band **Madison Violet** feiert gemeinsam mit uns das **1. Jahresfest**. Der bekannte Schauspieler, Chansonnier und Autor **Miguel Herz-Kestranek** liest aus seinem Werk **Die Frau Pollak oder Wie mein Vater jüdische Witze erzählte**.

## FUSSBALL-LIVE IN DER CINEMA BAR

Fans aufgepasst: Wir zeigen jeden Dienstag und Mittwoch die UEFA Champions-League Live in bester Qualität. Auch die EM-Qualifikationsspiele der österreichischen Nationalmannschaft erleben Sie in der gemütlichen Atmosphäre der Cinema Bar. An jedem Fußballabend gibt es ein Tippspiel mit tollen Preisen!

Spannende und unterhaltsame Stunden in Ihrem Kino wünschen,  
Alexander Syllaba, Clemens Kopetzky und Andreas Sattrra

Winterkartoffelknödel



Madison Violet



Beethoven-Filmtage





## ☆ WENN ICH BLEIBE

USA 2014, R: R.J. Cutler, B: Shauna Cross, K: John de Borman, Sch: Keith Henderson, M: Heitor Pereira, D: Chloe Grace Moretz, Mireille Enos, Joshua Leonard, Jamie Blackley u.a., 106 min., ab 26.9.14

Die Verfilmung des gleichnamigen Bestsellers von Gayle Forman erzählt eine mitreißende, berührende Coming-of-Age-Geschichte zwischen Liebe, Leben und Tod. In den Hauptrollen begeistern die derzeit angesagtesten JungschauspielerInnen Hollywoods.

Die 17-jährige Mia (Chloe Grace Moretz) ist eine hochbegabte Cellistin und steht vor einer unglaublich schweren Entscheidung: Soll sie ihr Musikstudium an der Juilliard School aufnehmen oder soll sie zugunsten ihrer großen Liebe Adam (Jamie Blackley), dem Sänger einer aufstrebenden Indie-Rockband, darauf verzichten? Doch dann wird ein unbeschwerter Familienausflug zu einem alles verändernden Einschnitt: Mia und ihr kleiner Bruder werden bei einem Autounfall schwer verletzt, ihre Eltern sterben. Im Moment des Unfalls löst sich Mias Geist aus ihrem Körper und sie beobachtet das Geschehen nun von außen. Während der banger Stunden, in denen offenbleibt, ob Mia den Tag überleben wird, muss sie eine fundamentale Entscheidung treffen: Soll sie in der Welt bleiben und sich ihrem auf tragische Weise veränderten Leben stellen oder soll sie gehen?

## ☆ LAND DER WUNDER

Italien/D 2014, R und B: Alice Rohrwacher, K: Hélène Louvart, Sch: Marco Spoletini, M: Christophe Giovannoni, D: Monica Bellucci, Alba Rohrwacher, André Hennicke, Margarethe Tiesel, Sabine Timoteo u.a., 110 min., ab 10.10.14

Gelsomina ist 14 Jahre alt. Ihre Familie lebt eine strenge, aber liebevolle Utopie auf dem Land. Eine untypische Bauernfamilie Ende der Achtzigerjahre mitten in Italien, die sich aus politischen Gründen von der Gesellschaft losgesagt hat und mittlerweile einfach nur frei und nach eigenen Regeln auf ihrem Hof von der Honigherstellung lebt. Finanzielle Schwierigkeiten bringen die Grundsätze der Familie ins Wanken. Die TV-Crew um die Moderatorin Milly (Monica Bellucci) mit ihrem Wettbewerb „Land der Wunder“ wird für die Kinder zur verheißungsvollen Erscheinung. Dem Sieger winkt ein hoher Geldbetrag. Doch allein schon die Teilnahme würde die Grundsätze der alternativen Gemeinschaft erschüttern. Ein etwas anderer Familienfilm erzählt aus der Erlebenswelt der 14-jährigen Gelsomina und ihren drei Schwestern.

*Wunderbar beobachtetes italienisches Kino über eine alternative Familie auf dem Land in Umbrien in den Achtzigerjahren, die an sich selbst und einer Fernsehshow zu zerbrechen droht. Süß und schrullig. The Guardian*

Filmfestival Cannes 2014: Großer Preis der Jury

## ☆ JIMMY'S HALL

GB 2014, R: Ken Loach, B: Paul Laverty, K: Robbie Ryan, Sch: Jonathan Morris, M: George Fenton, D: Barry Ward, Simone Kirby, Jim Norton, Aisling Franciosi, Aileen Henry, Francis Magee u.a., 109 min., ab 3.10.14

*Der Inbegriff eines Ken-Loach-Films: Leidenschaftlich, einfühlsam, fröhlich, voller Leben. Guardian* Standing Ovations heuer in Cannes. Kinolegende Ken Loach erzählt die wahre Geschichte des irischen Freiheitskämpfers Jimmy Galton, der 1920 für zehn Jahre in die USA ins Exil gehen musste. Zurück in der ländlichen Heimat will er ein Gemeindezentrum aufbauen, doch die mächtige Kirche stellt sich quer. Ein flammendes und heiteres Plädoyer für Freiräume jenseits des Kapitalismus. Ken Loach: „Für mich ist das eine Geschichte mit aktueller Relevanz. Es geht um den Kampf um Freiräume, in denen sich Menschen ungestört von den Mächtigen – sei es nun der organisierten Religion oder der Wirtschaft – aufhalten können, wo sie Musik spielen, tanzen, lernen, lesen, einfach selbst bestimmen können. Solche Räume zu finden, ist in autoritären Gesellschaften sehr schwierig. Leute, die selbstständig denken und für sich selbst entscheiden wollen, gelten schnell als gefährlich.“

*Singen und tanzen gegen das System: Jimmy's Hall feiert einen überzeugten Freiheitskämpfer und die lokale Gemeinschaft, von der aus alle neuen Ideen ihren Weg nehmen. Einer der heitersten und zuversichtlichsten Filme von Ken Loach. The Independent*

## ☆ DER KLEINE NICK MACHT FERIEEN

F 2014, R+B: Laurent Tirard, B: Grégoire Vigneron, K: Denis Rouden, Sch: Valérie Deseine, M: Éric Neveux, D: Mathéo Boisselier, Valérie Lemerrier, Kad Merad, Dominique Lavanant, Erja Malatier u.a., 97 min., ab 3.10.14

*Nr.1-Hit aus Frankreich: Charmant-nostalgische Familienunterhaltung. Kinozeit*

Die zweite Realverfilmung des Kinderbuch-Bestsellers von René Goscinny und Jean-Jacques Sempé ist eine warmherzige und witzige Familienkomödie mit generationsübergreifendem Humor und perfekter Ausstattung!

Das Schuljahr ist zu Ende und der kleine Nick und seine Familie fahren auf Urlaub ans Meer. Am Strand findet der Zehnjährige schnell viele Freunde, mit denen er allerlei Unsinn anstellt. Doch als Isabell auftaucht beginnt Nick von einer Zwangsheirat zu phantasieren, da sich sein und ihre Vater (großartig: Kad Merad) so gut verstehen. Also versucht Nick mit seinen Freunden auf sehr originelle Weise die vermeintliche Hochzeit zu verhindern. Als dann noch ein italienischer Filmregisseur mit seinem Team den Strand aufmischt und Nicks biedere Mutter ins Auge fasst hat nun auch Nicks Vater ein Problem. Der Film spannt den Spagat zwischen überdrehten Eltern-Dramen und den Abenteuern der Kinder mit eleganter Leichtigkeit.



## ☆ LIKE FATHER, LIKE SON WIE DER VATER, SO DER SOHN

Japan 2013, R und B: Hirokazu Kore-eda, K: Mikiya Takimoto, Sch: Hirokazu Kore-eda, M: Tsurumaki Yutaka, D: Masaharu Fukuyama, Machiko Ono, Lily Franky, Yoko Maki, Jun Kunimura, Kirin Kiki u.a., 120 min., ab 17.10.14

Ein absoluter Höhepunkt letztes Jahr in Cannes. Nach dem Film: Stille im Saal, dann brandet Applaus auf. Standing Ovationen für ein Meisterwerk, wie es dem Kino nur sehr selten gegönnt wird. Eine zutiefst bewegende Geschichte, nie sentimental, immer wahrhaftig!

Ein erfolgreicher japanischer Geschäftsmann und seine Frau erfahren, dass ihr Sohn vor sechs Jahren bei der Geburt versehentlich vertauscht worden war – ihr leibliches Kind wächst im alltäglichen Chaos einer Familie mit zwei weiteren Geschwistern auf, ohne großen Reichtum, aber mit viel Liebe. Um den Fehler von einst wieder gut zu machen, drängen die Behörden auf einen Tausch der Kinder: Die Familien willigen ein, stellen aber bald fest, dass man sechs Jahre gemeinsames Leben nicht einfach auslöschen kann. Was heißt es wirklich, Vater und Sohn zu sein? Der Regisseur lässt keine Gelegenheit ungenutzt, die auf Materialismus ausgegerichtete Lebensweise seiner Landsleute anzuprangern. Ein Film, der sich das Glück am Schluss verdient hat. Am Ende ist Zuhause da, wo das Herz ist. Und dieser schöne Film.

Filmfestival Cannes 2013: Großer Preis der Jury

## ☆ SIEBEN VERDAMMT LANGE TAGE

USA 2014, R: Shawn Levy, B: Jonathan Tropper, K: Terry Stacey, Sch: Dean Zimmerman, M: Michael Giacchino, D: Jason Bateman, Tina Fey, Jane Fonda, Adam Driver, Rose Byrne u.a., 103 min., ab 10.10.14

Was für ein Crowd-Pleaser! Eine erstklassige Komödie und einer der besten Filme des Jahres! Erfrischende, hochintelligente Dialoge, treffsichere Pointen und emotionaler Tiefgang. Feinstes U.S. Independentkino mit Jane Fonda in Hochform.

Der letzte Wunsch des verstorbenen Familienoberhauptes sorgt für Turbulenzen: eine sieben-tägige Shiva. Nach dem Begräbnis soll seine Familie sieben Tage und Nächte zusammenkommen und unter einem Dach leben. Widerwillig finden sich vier inzwischen erwachsene, einander fremd gewordene Kinder zur traditionellen jüdischen Trauerwache in ihrem Elternhaus ein. Dies ist jedoch schwieriger, als es klingt, denn die Geschwister haben sich auseinandergeliebt. Jane Fonda ist die alles überwachende Matriarchin. Das gibt Zündstoff. Was folgt ist ein überaus geistreicher, witziger Zusammenprall verschiedenster Lebensmodelle, eine warmherzige und sorgsam inszenierten Familienkomödie. Voll herrlichem Witz und bestens gesetzten Pointen. Ein Film über das Leben und darüber was das wichtigste im Leben ist. Die saftigste Rolle hat Jane Fonda als lebenskluge, offenherzige Mutter. Beste Unterhaltung ist garantiert!

## ☆ WINTERKARTOFFELKNÖDEL

D 2014, R: Ed Herzog, B: Rita Falk, K: Sebastian Edschmid, Sch: Stefan Essl, Denis Bacher, M: Martin Probst, D: Sebastian Bezzel, Lisa Maria Potthoff, Simon Schwarz, Stephan Zinner, Sigi Zimmerschied u.a., 90 min., ab 17.10.14

Wolf Haas auf bayrisch! Nach „Dampfnudelblues“ die nächste gelungene Leinwandadaption eines der Kultkrimis von Rita Falk. Der Österreicher Simon Schwarz – an der Seite von Josef Hader in „Der Knochenmann“ und „Komm süßer Tod“ sowie bei den Salzburger Festspielen 2014 der Tod im „Jedermann“ – ist wieder dabei und verleiht der bayrischen Komödie den richtigen Schuss Wiener Schmäh. Auch Kabarett-Ikone Sigi Zimmerschied als grantiger Polizeichef sorgt für herrlich komische Szenen!

Als es in der Familie Neuhofer gleich zu mehreren mysteriösen Todesfällen kommt, können Dorfpolizist Franz Eberhofer (Tatort-Kommissar Sebastian Bezzel) und sein Freund, Privatdetektiv Rudi Birkenberger (Simon Schwarz), nicht an Zufall glauben. Bei den Recherchen in Niederkaltenkirchen landet Franz dann direkt in den Armen der schönen, aber geheimnisvollen Mercedes, was seine Freundin Susi gar nicht komisch findet. Doch viel Zeit für Eifersüchteleien bleibt nicht, denn Rudi hat eine heiße Spur aufgenommen, die die beiden Ermittler bis nach Teneriffa in einen Zuber (das bayrische Wort für Jacuzzi) verschlägt.

*Noch makabrer, bayrischer und wieder verdammt komisch. Blickpunktfilm*

## ☆ HIN UND WEG

D 2014, R: Christian Zübert, B: Ariane Schröder, Christian Zübert, K: Ngo The Chau, Sch: Mona Bräuer, M: Sigi Mueller, Egon Riedel, D: Florian David Fitz, Julia Koschitz, Jürgen Vogel, Johannes Allmayer, M. Stein u.a., 95 min., ab 24.10.14

Ausgerechnet Belgien! Was soll es dort schon geben – außer Pommes und Pralinen? Doch Hannes und seine Frau Kiki bestimmen in diesem Jahr, wohin die jährliche Radtour mit ihren engsten Freunden gehen soll. Also startet die Gruppe voller Abenteuerlust, denn alles was zählt, ist schließlich die Zeit miteinander. Erst unterwegs erfahren die Freunde, dass Hannes an einer unheilbaren Nervenkrankheit leidet. Diese Reise soll seine letzte sein – er will in Belgien sterben. Die Gruppe reagiert zunächst geschockt und ratlos, doch dann beginnt eine wilde, einzigartige Tour; denn durch Hannes erkennen die Freunde, wie kostbar das Leben wirklich ist. Mit einer Liste von Dingen, die noch erlebt werden wollen, und dem Gefühl, dass nach dieser Reise nichts mehr so sein wird wie es einmal war, feiern sie das Leben wie nie zuvor. Spitzenbesetzung, allen voran Jürgen Vogel, Julia Koschitz und Florian David Fitz (Vincent will meer) und zutiefst bewegendes Kino.

*Heisskaltes Roadmovie, aus dem man mit einer Prise Lebensmut das Kino verlässt. Tagesanzeiger*



## ★ EIN SOMMER IN DER PROVENCE

F 2014, R: Rose Bosch, B: Rose Bosch, K: Stéphane le Parc, Sch: Sam Danesi, M: Elise Luguern, D: Jean Reno, Anna Galinea, Chloé Jouannet, Hugo Dessiaux, Aure Aitka, Lukas Pelissier u.a., 103 min., ab 26.9.14

Licht durchflutete Landschaften in der malerischen Provence, in der Konflikte sanft gelöst werden. Da sich die Eltern kurz vor den großen Ferien getrennt haben, müssen Léa, Adrien und ihr kleiner gehörloser Bruder Théo den Sommer bei ihrem brummigen Großvater (Jean Reno) in der Provence verbringen – weit weg vom lebendigen Paris. Großartig in diesem Generationen-Clash zwischen einstigen Hippies und „Digital Natives“ spielt Jean Reno als knorriger Prinzipienreiter auf, der sich lieber den Olivenbäumen widmet als den Menschen. Bis ihm sein entzückender Enkel anderes lehrt.

Französisches Sommerkino in traumhafter Natur und ein großer Erfolg in Frankreich.

## ★ MADAME MALLORY UND DER DUFT VON CURRY

USA 2014, R: Lasse Hallström, B: Steven Knight, K: Linus Sandgren, Sch: Andrew Mondshein, M: A.R. Rahman, D: Helen Mirren, Manish Dayal, Om Puri, Charlotte Lebon, Juhvi Chawla u.a., 117 min., ab 19.9.14

Kulinarisches Wohlfühl-Märchen nach der Bestsellervorlage. Der junge Hassan eröffnet gemeinsam mit seinem Vater in dem kleinen Ort Saint-Antonin-Noble-Val in Südfrankreich ein indisches Restaurant ausgerechnet gegenüber einem Ein-Sterne-Gourmettempel. Madame Mallory (Helen Mirren), die Besitzerin des Sternerestaurants passt das gar nicht und es beginnt ein Kampf zwischen den beiden Lokalen. Ein Clash-of-Cultures, der nur so sprüht vor Lebensfreude und dem Spaß an Genuss und Aromen, die auf der Zunge zergehen. Ein inspirierender Film über das Leben in einer fremden Kultur voller Leidenschaft und Herz, mit der Grande Dame des europäischen Kinos Helen Mirren.

## ★ IM KELLER

Ö 2014, R: Ulrich Seidl, B: Ulrich Seidl, Veronika Franz, K: Martin Gschlacht, Sch: Christof Brunner, Andrea Wagner, M: Klaus Kellermann, D: Alfreda Klebinger, Josef Ochs, Manfred Ellinger, Inge Ellinger u.a., 85 min., ab 10.10.14

„Im Keller“ handelt von Menschen und Kellern und was Menschen in ihren Kellern in der Freizeit tun. Der Film handelt von Obsessionen. Der Film handelt von Blasmusik und Opernarien, von teuren Möbeln und billigen Herrenwitzen. Von Sexualität und Schussbereitschaft, Fitness und Faschismus, Peitschenschlägen und Puppen. Nach seiner großangelegten Paradies-Trilogie kehrt Ulrich Seidl zur dokumentarischen Form zurück. Mit den für ihn typischen Tableaus ist „Im Keller“ ein Filmessay, tragisch, heftig und manchmal komisch: eine Nachtmeerfahrt durch das Souterrain österreichischer Seelen.

## ★ PRIDE

GB 2014, R: Matthew Warchus, B: Stephen Beresford, K: Tat Radcliffe, Sch: Melanie Oliver, M: Christopher Nightingale, D: Bill Nighy, Dominic West, Andrew Scott, George MacKay, Ben Schnetzer, Joseph Gilgun u.a., 120 min., ab 31.10.14

*Unwiderstehlich. Evening Standard*  
*Grandios! Ein absoluter Publikumsliedling. The Times*

Euphorisches, unterhaltsames, wahrhaftiges und zugleich politisches Kino. Britisches Kino at it's best! Um gegen Zechenschließungen und Privatisierung zu kämpfen, die Margaret Thatchers Regierung beschlossen hat, treten auch die Bergarbeiter eines walisischen Dorfs in den Streik. Unerwartete und nicht unbedingt willkommene Unterstützung erhalten sie von einer kleinen schwul-lesbischen Aktivistengruppe aus London, die für die Kumpel Spenden sammelt. Als die urbanen Exoten das Dorf besuchen, schlagen Vorurteile durch, herrscht zunächst Distanz, bis man entdeckt, dass es weit mehr Gemeinsamkeiten als Unterschiede gibt. Eine liebenswerte Komödie, die mit Charme und Herz an einen historischen Fall von unerwarteter Solidarität erinnert. Düstere Aspekte, wie Aids oder Gewalt gegen das Anderssein, werden weder ausgeklammert noch überdramatisiert. Das Gute-Laune-Gefühl dominiert in diesem britischen Film – kämpferisch und zugleich märchenhaft, berührend und mitreißend.

## ★ DER ANSTÄNDIGE

Ö/D/Israel 2014, R: Vanessa Lapa, B: Vanessa Lapa, Ori Weisbrod, K: Jeremy Portnoi, Sch: Noam Amit, M: Daniel Salomon, Jonathan Sheffer, Gil Feldman, Sprecher: Tobias Moretti, Sophie Rois, Florentin Groll u.a., 94 min., ab 24.10.14

„Mein lieber Geliebter. Bist du brav und anständig?“ „Meine gute geliebte Mami. Ich muss in Auschwitz nach dem Rechten sehen, dein Heini.“

Hier schreiben einander mitten im 2. Weltkrieg Heinrich Himmler (SS-Führer, NS-Reichsinnenminister und Chef der NS-Polizei) und seine Frau Marga Himmler. Heinrich Himmler hat den Holocaust, die Ermordung von mehr als 6 Millionen Menschen im Nationalsozialismus organisiert. Im Mai 1945 besetzen U.S. Soldaten Himmlers Haus am Tegernsee. Die Soldaten finden hunderte Briefe, Dokumente, Tagebücher und Fotos. Gegen die offizielle Anordnung übergeben sie diese nicht den Militärbehörden. Dieser unfassbare Film basiert auf diesen privaten Dokumenten aus dem Hause Himmler. Gelesen werden die Briefe und Dokumente u.a. von Sophie Rois und Tobias Moretti. Auch Himmlers Tochter „Püppi“ ist Teil der Geschichte. Wie ihre Mutter Marga Himmler ist auch sie nach dem Krieg ein glühender Nazi geblieben. Sie ist Identifikationsfigur der Organisation „Stille Hilfe“, die weltweit finanzielle und juristische Unterstützung für verurteilte Täter des Nationalsozialismus organisiert.

# CINEMA KIDS

DIE BESTEN KINDER- UND FAMILIENFILME ALLER ZEITEN

Jeden Freitag bis Sonntag



## DER KLEINE NICK MACHT FERIE

F 2014, R+B: Laurent Tirard, B: Grégoire Vigneron, K: Denis Rouden, Sch: Valérie Deseine, M: Éric Neveux, D: Mathéo Boisselier, Valérie Lemerrier, Kad Merad, Dominique Lavanant, Erja Malatier u.a., 97 min., empf. ab 7 Jahren, ab 3.10.14

Die zweite Realverfilmung des Kinderbuch-Bestsellers ist warmherziges und witziges Familienkino! Das Schuljahr ist zu Ende und der kleine Nick und seine Familie fahren auf Urlaub ans Meer. Am Strand findet der Zehnjährige schnell viele Freunde, mit denen er allerlei Unsinn anstellt. Doch als Isabell auftaucht wird es eng für Nick, denn deren Vater entpuppt sich als ehemaliger Schulkamerad seines Vaters (großartig: Kad Merad). Nick phantasiert schon von einer Zwangsehe und versucht diese nun mit seinen Freunden auf sehr originelle Weise zu verhindern.

## DIE BIENE MAJA – DER KINOFILM

2D+3D

D/Australien 2014, R: Alex Stadermann, B: Marcus Saueremann, Fin Edquist, Sprecher: Nina Schatton, Jan Delay, Cosma Shiva Hagen, Nina Hagen u.a., Animation, 88 min., empf. ab 4 Jahren, ab 3.10.14

Der Kinderklassiker in einer süßen Neuverfilmung! Das Lebenselixier der Bienenkönigin, das Gelee Royale wurde gestohlen! Und Maja wird für die Verbündete der verdächtigten Hornissen gehalten. Maja und ihr bester Freund Willi versuchen auf eigene Faust herauszufinden, was passiert ist.

## DER 7. ZWERG

D 2014, R: Boris Aljinovic, Michael Coldewey, Harald Siepermann, Sprecher: Otto Walkes, Gustav Peter Wöhler, Ralf Schmitz, Nina Hagen u.a., Animation, 87 min., empf. ab 5 Jahren, ab 17.10.14

Der Dornröschen-Fluch, der sich über die schöne Prinzessin Rose gelegt hat, soll sich mit ihrem 18. Geburtstag legen. Ein großes Fest am Schloss ist geplant. Doch die für den Fluch verantwortliche Eisfee Dellamorta bedeckt das ganze Schloss mit Eis. Jetzt sind die sieben Zwerge gefordert.

## MICHEL IN DER SUPPENSCHÜSSEL

S 1971, R: Olle Hellbom, B: Astrid Lindgren, D: Jan Ohlsson, Lena Wisborg u.a., 95 min., empf. ab 5 Jahren, ab 24.10.14

Eigentlich will Michel ja gar nichts anstellen, aber was er auch tut, es wird immer ein Streich daraus. Er wollte doch nur die Suppenschüssel ausschlecken. Schwupps, schon hängt er fest und muss mit der Schüssel auf dem Kopf zum Arzt. „Er war mir so nahe wie ein eigenes Kind“, so Astrid Lindgren.



# CINEMA BREAKFAST

Frühstücksbuffet von der Cinema Bar, danach ein Film Ihrer Wahl, jeden Sonn- und Feiertag

## VIEL LÄRM UM NICHTS

USA 2012, R und B: Joss Whedon, K: Jay Hunter, Sch: Daniel S. Kaminsky, Joss Whedon, M: Joss Whedon, D: Amy Acker, Alexis Denisof, Nathan Fillion, Clark Gregg, Reed Diamond u.a., 109 min., ab 12.10.14

Eines ist sicher: So haben Sie Shakespeare noch nie gesehen! Regisseur Joss Whedon, der zuletzt für die großen Action-Blockbuster „Marvel's The Avengers“ und „Thor“ verantwortlich war, wendet sich mit wenig Geld und großem Engagement Shakespeares zauberhafter Komödie der Täuschungen und Entlarvungen zu. Auch in Whedons Version des oft adaptierten Stückes stehen zwei Intrigen verschiedener Initiatoren im Zentrum. Während die eine darauf abzielt, den überzeugten Junggesellen Benedikt und die eloquente Beatrice zu verkuppeln, soll die andere das frisch verliebte Pärchen Claudio und Hero auseinander bringen.

Die Shakespeare-Adaption ist ein amüsanter, sommerlicher Spaß. Der Reiz in seiner Adaption des Klassikers liegt in dem Kontrast zwischen einem coolen Look in kontrastreichen Schwarz-Weiß Bildern und der weitgehenden Beibehaltung des Originaltextes.

## ATTENTION – A LIFE IN EXTREMES

Ö 2014, R: Sascha Köllnreiter, K: Viktor Schaidler, Sch: Jörg Achatz, M: Anna Müller, D: Guillaume Néry, Gerhard Gulewicz, Halvor Angvik u.a., 90 min., ab 5.10.14

Der Kinofilm „Attention – A Life in Extremes“ ist eine atemberaubende Dokumentation über das Phänomen Extremsport. Der Film begleitet drei Sportler bei ihren Versuch die Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit immer aufs Neue zu erweitern.

Ein Wingsuit-Flyer, ein Apnoetaucher und ein Extremradfahrer – sie fliegen schroffe Felsklippen entlang, tauchen ohne Sauerstoffgerät in die Tiefen des Meeres und absolvieren unvorstellbar strapaziöse Radtouren. Die Athleten setzen sich unheimlichen Risiken aus. Der Film hinterfragt die Motive und Gedanken der Extremsportler. Ist es die bloße Gier nach Ruhm und absoluter Lebenserfahrung? Oder verlangt eine immer lauter und schneller werdende Welt nach extremen Wegen der Emotionsbeschaffung auf dem Pfad der Selbsterkenntnis? Die bildgewaltige Dokumentation zeigt die ungeahnte Leistungsfähigkeit des menschlichen Körpers und gewährt tiefe Einblicke in die Psyche der „modernen Helden“ unserer Zeit.

Weitere Breakfast-Filme siehe Wochenprogramm



## SCOTTISH COLOURS

Wie bei der seit vielen Jahren bekannten und beliebten „Scottish Folk Night“ wird mit gleich zwei Konzerten an einem Abend tolle Musik aus den Highlands geboten. Der neue Name „Scottish Colours“ spielt auf die Farben des Herbstes und vor allem auf die vielfältigen „Farb-Schattierungen“ der schottischen Musik an.

## BREABACH

Die schottische Supergroup schlechthin! Bei Peter Gabriels WOMAD-Festivals in Australien und Neuseeland haben sie heuer jeweils 30.000 Fans als Top-Act begeistert. Ihr Konzert in der Royal Concert Hall in Glasgow war binnen 3 Stunden ausverkauft. Das Besondere bei Breabach: Gleich zwei Highland Pipes treiben die dynamische Musik an. Gemeinsam mit wunderschönen Geigen-Melodien, virtuosem Gitarrespiel und akustischem Bass webt Breabach einen einzigartigen Sound-Teppich. Zahlreiche Auszeichnungen konnte die Band gewinnen, darunter „Live Act Of The Year“ (Scots Trad Music Awards 2013) und „Best Group“ (BBC Folk Awards 2014). Im Cinema Paradiso präsentieren sie ihr gefeiertes neues Album „Urlar“.

Megan Henderson (Fiddle, voc), Calum MacCrimmon (Highland Pipe, Flöte, Bouzouki, voc), James Mackenzie (Highland Pipe, Flöte, Bouzouki, voc), Ewan Robertson (guitar, cajon, voc), James Lindsay (acoustic bass, loops, voc)

*Breabach once again displayed all the artfulness, ambition and imagination that set them apart. Scotsman*

## MAEVE MacKINNON TRIO

Maeve MacKinnon zählt zu den einflussreichsten Künstlerinnen Schottlands und besitzt eine der wundervollsten Folk-Stimmen der Insel. An ihrer Seite zwei virtuose Instrumentalisten: Akkordeon und Piano spielt Angus Lyon, der schon mit dem „Halton Quartet“ auf Tour war und bei Aufnahmen von Paul McCartney, Cat Stevens und Scott Matthews zu hören ist. Weltklasse-Gitarrist Ross Martin vervollständigt das Trio. Im Cinema Paradiso stellen sie das aktuelle Album „Once Upon an Olive Branch“ von Maeve MacKinnon vor.

Maeve MacKinnon (Voc), Angus Lyon (Akkordeon, piano), Ross Martin (guitars)

*MacKinnon has a truly stunning voice, she is one of the leading Scottish traditional musicians of her generation. The Herald*

7.10.14, 20 Uhr, Eintritt Vorverkauf 18 EUR, Abendkasse 20 EUR, CP Card 1 EUR ermäßigt

## BEETHOVEN@BADEN – FESTIVAL

Die Stadtgemeinde Baden feiert die Neueröffnung des Beethovenhauses! Das ehemalige Beethovenkino feiert natürlich mit. Zwischen 24.10. und 26.10. zeigen wir ausgesuchte Filmklassiker zum Thema Ludwig van Beethoven:

### A CLOCKWORK ORANGE

GB 1971, R und B: Stanley Kubrick, K: John Alcott, Sch: Bill Butler, M: Wendy Carlos, Ludwig van Beethoven u.a., D: Malcolm McDowell, Michael Bates, Patrick Magee, Paul Farrell u.a., 137 min.

Ein Meilenstein der Filmgeschichte – Stanley Kubrick's zynisch-brillante Zukunftssatire über eine Welt, in der Menschen restlos manipulierbar geworden ist. Ein filmischer Geniestreich! Ludwig van Beethoven steuert den „Soundtrack“ mit der 9. Symphonie bei. Ein absolutes Highlight ist es, diesen Kultfilm in der Atmosphäre des Beethovenkinos zu erleben.

24.10.14, 20.45 Uhr, Eintritt 6 EUR

### EROICA

Ö 1949, R+B: Walter Kolm-Veltée, B: Franz Tassié, K: Günther Anders, Hannes Staudinger, M: Alois Melichar, Ludwig van Beethoven, D: Ewald Balsler, Marianne Schönauer, Judith Holzmeister, Oskar Werner, Dagny Servaes u.a., 95 min.

Ein echtes österreichisches Filmjuwel aus der Nachkriegszeit. In der überaus erfolgreichen Musikerbiografie, mit der Walter Kolm-Veltée sein Spielfilmdebüt nach dem Zweiten Weltkrieg ablieferte, steht die Symphonie „Eroica“ im Mittelpunkt. Absolute Starbesetzung!

25.10.14, 15 Uhr + 26.10.14, 11 Uhr, Eintritt 6 EUR

### LUDWIG VAN B. – MEINE UNSTERBLICHE GELIEBTE

USA 1994, R und B: Bernard Rose, K: Peter Suschitzky, Sch: Dan Rae, M: Ludwig van Beethoven, Dirigent: Sir Georg Solti, D: Gary Oldman, Jeroen Krabbé, Isabella Rossellini, Johanna ter Steege, Marco Hofschneider u.a., 121 min.

Bernard Roses Spielfilm über das Leben der unsterblichen Komponistengröße fasziniert durch die einmalige Reproduktion der Schauplätze des frühen 19. Jahrhunderts und die imposante Inszenierung der Aufführung der Werke Beethovens. Wunderbar vielseitig auch das schauspielerische Ensemble rund um Gary Oldman und Isabella Rossellini.

26.10.14, 15 Uhr, Eintritt 6 EUR

## BABYKINO

Der Treffpunkt für FilmliebhaberInnen mit Kleinstkindern. Sie können jeden letzten Mittwoch im Monat Ihr Baby mit in den Kinosaal nehmen (Eintritt frei!). Wir zeigen dieses Monat wieder zwei absolute Kino-Highlights: Die erstklassige Komödie „Sieben verdammt lange Tage“ (9.30 Uhr) und die deutsche Tragikomödie „Hin und Weg“ (9.45 Uhr).

29.10.14, ab 9.30 Uhr, Eintritt frei! In Kooperation mit den Grünen Baden



## MIGUEL HERZ-KESTRANEK DIE FRAU VON POLLAK ODER WIE MEIN VATER JÜDISCHE WITZE ERZÄHLTE

Der Witz, zumal der jüdische, ist ein komplexes Thema, das man auf mancherlei Weise behandeln kann. Miguel Herz-Kestranek rückt bewusst sein Witzverhältnis in einen familiengeschichtlichen Zusammenhang.

Mit Lächeln und leiser Wehmut verbindet der bekannte Schauspieler, Chansonnier und Autor in seinem Buch auf literarische Weise vergessene jüdische Geschichten und weniger geläufige jüdische Witze und Anekdoten, so wie er sie schon als Kind von seinem Vater gehört hat, mit Erinnerungen an seine Kindheit und an den Vater.

Behutsam und liebevoll spürt er dabei vor seinem eigenen familiären Hintergrund dem verklungenen „Ton“ nach, wie er seiner Meinung nach zu den Geschichten gehört. Miguel Herz-Kestranek erzählt dabei geistreich und auf vergnügliche Art, wie viele Aussprüche und Pointen als geflügelte Worte in seine Familiensprache eingegangen sind. Ob es die Anekdoten über die legendäre Frau Pollak mit ihren unfreiwillig komischen Bonmots sind, die Geschichten über Rabbis und Wunderrabbis im ostjüdischen Shtetl oder die Pointen von Schadchen und Schlemihlen, von Schnorrern und Millionären – Miguel Herz-Kestranek versteht es, Verschüttetes und Vergessenes humorvoll auferstehen zu lassen und damit in die Gegenwart zurückzuholen, was unser aller mitteleuropäisches Erbe ist. Kein Witzbuch der gewohnten Art, vielmehr eine sehr persönlich geschriebene Elegie auf versunkene Welten und auf ausgerottete Lebensformen.

14.10.14, 20 Uhr, Eintritt 14 EUR, Cinema Paradiso Card 1 EUR ermäßigt

## 1 JAHRESFEST

Wir feiern eine Erfolgsgeschichte! Das Beethovenkino lebt als Cinema Paradiso Baden weiter und ist ein beliebter und wichtiger Ort für Film- und Kulturfans in Baden und eine Belebung für die Innenstadt.

Den 1. Geburtstag feiern wir mit einer großartigen Band aus Kanada.



## MADISON VIOLET

Sie sind längst kein Geheimtipp mehr. Auch außerhalb Kanadas, wo sie die großen Hallen füllen, wächst die Fangemeinde der beiden Front-Frauen Brenley MacEachern und Lisa MacIsaac. Ihre Karriere ist ein stetiger Aufstieg vom Geheimtipp zu Kritikerlieblingen zu internationalen Stars. Mit ihrem starken Songwriting und traumhaften Stimmen entfachen sie vor allem live eine knisternde Lagerfeuerstimmung, die das Publikum in den Bann schlägt.

Ganz gleich ob leichtfüßige Countrysongs, muntere Bluegrass-Nummern oder populäre Folkmelodien („Cindy Cindy“ wurde von Ex-Led Zeppelin Robert Plant gecover) – Brenley MacEachern und Lisa MacIsaac verwöhnen mit einer perfekten Vokalharmonie. Akustische Gitarren, Banjo, der akzentuierte Einsatz von Fiddle, Mandoline und Stehbass geben ihren Liedern Pop-Appeal und eine bittersüße Färbung. Bei ihrer aktuellen Tour haben sie alle Hits dabei und auch ein neues Album. Darauf fügen Madison Violet ihrer Musik neue Elemente hinzu. Ein Schuss Pop und Elektro lassen die neuen Songs in frischem, modernem Gewand erstrahlen. Daher ist auch die Band gewachsen und Brenley und Lisa machen bei einigen Songs einen auf Rock-chicks!

Madison Violet schaffen es, die Transparenz und Direktheit der frühen Werke von Neil Young und Cat Stevens mit perfektem Harmoniegesang ins 21. Jahrhundert zu katapultieren. Ein perfekter Brückenschlag zwischen dem alten Nashville, Alternative-Country und modernen Sounds. Gänsehaut pur!

Brenley MacEachern (lead voc, guitar, loops), Lisa MacIsaac (voc, electric + acoustic guitars, fiddle, mandolin), Adrian Lawryshyn (bass, backing vocals), Jeff Luciani (Percussions)

21.10.14, 20 Uhr, VVK 18 EUR, AK 20 EUR, Cinema Paradiso Card 2 EUR ermäßigt





## WINTERMODESCHAU

### WELTLADEN BADEN PRÄSENTIERT „FAIRE“ WINTERKOLLEKTION

Der Weltladen Baden veranstaltet in Kooperation mit dem Cinema Paradiso am 9. Oktober um 19 Uhr eine Modeschau, die neben schicker Bekleidung für die kommende Saison zeigen soll, was hinter dem modischen Outfit des Weltladens steckt. Dass eine sozial- und umweltverträgliche Herstellung von Bekleidung möglich ist, beweisen die „Fair Fashion-Kollektionen“ der Labels Anukoo und „Göttin des Glücks“, die im Weltladen erhältlich sind.

Anukoo setzt, neben Baumwolle, auf Alpakawolle als wichtigste Naturfaser für den Herbst und Winter. Hochwertige Strickensembles und Accessoires sind das Ergebnis eines gemeinsamen kreativen Prozesses mit den Partnerorganisationen in Bolivien und Peru. Das ökofaire Wiener Label „Göttin des Glücks“ ließ sich für die neue Mode von Afrika inspirieren. In allen Designs wird der Kontinent thematisch aufgegriffen.

Beide Modelabes sind ausgezeichnet mit dem G.O.T.S. und dem FAIRTRADE Gütesiegel für zertifizierte biologische Baumwolle.

9.10.14, 19 Uhr, Eintritt 8 EUR, Cinema Paradiso Card 7 EUR



## FILM, WEIN UND GENUSS

Ein Fixtermin für Feinschmecker und Filmliebhaber! Gemeinsam mit „So schmeckt Niederösterreich“ servieren regionale Produzenten Schmankerl und ausgezeichnete Weine. Die kulinarischen Leckerbissen kommen diesmal von der „Fleischerei Steiner“ aus Sollenau. Das Weingut Biegler aus Gumpoldskirchen kredenzt seine köstlichen Weine. Als cineastische Nachspeise gibt es mit „Winterkartoffelknödel“ eine köstliche Krimikomödie.

29.10.14, ab 19.15 Uhr Verkostung, 20.15 Uhr Film, 14 EUR, CP-Card – 2 EUR ermäßigt für Film + 2 Gläser Wein + 1 Schmankerteller



## FANCY FRIDAY HALLOWEEN SPECIAL

Immer am letzten Freitag des Monats lautet das Motto: „Fancy Drinks“ und „Fancy Music“ in der Cinema Bar. Die Musik kommt von unseren beiden famosen DJs „L'Espresso“ und „TFMA“. Beste elektronische Musik in der angenehmen Atmosphäre der Cinema Bar. Zu Halloween gibt's es einen besonderen gruseligen Soundtrack und für Gäste die in Verkleidung kommen, eine kleine Überraschung an der Bar.

31.10.14, 17 Uhr, Eintritt frei

## CINEMA SCHOOL GLOBAL SHOPPING VILLAGE

Ö/Kroatien 2014, R und B: Ulli Gladik, K: Klemens Hufnagl, Sandra Merseburger, Enzo Brandner, Sch: Elke Groen, M: Luka Zima, D: Walter Brune, Denis Cupic, Werner Gruber, Silvia Hartleb, Thomas Kronsteiner u.a., 80 min.

### Regisseurin Ulli Gladik diskutiert mit den Schülern

Unsere Innenstädte und Dörfer sterben aus! An den Ortsrändern werden neue Shoppingcenter gebaut, internationale Ketten und Lebensmittel-Multis ziehen dort ein. Unser aller Leben wird sich damit manifest ändern. „Global Shopping Village“ begleitet Shoppingcenterentwickler in Österreich, Deutschland und Kroatien.

31.10.14, 10 Uhr, Anmeldung unter baden@cinema-paradiso.at, 02252/256 2261

### DAS KIND IN DER SCHACHEL

Ö 2014, R und B: Gloria Dürnberger, K: Leena Koppe, Gloria Dürnberger, Sch: Natalie Schwager, M: Martin Klein, D: Margarete Dürnberger, Gloria Dürnberger, Evelin Höller, Helmut Höller, Johannes Pletzer u.a., 85 min.

### Regisseurin Gloria Dürnberger + Expertin Dr. Sabine Röckel diskutieren mit den Schülern

Der Film erzählt die Geschichte von Gloria Dürnberger, die als Baby zu Pflegeeltern kommt, weil ihre Mutter psychisch erkrankt. Mit 30 Jahre macht sie sich auf die Suche nach ihrem inneren Kind und trifft ihre leibliche Mutter. Ein Film zum Lachen und Weinen, der jeden betrifft, weil jeder eine Mutter hat. Empfohlen vom Bundesministerium für Bildung und Frauen ab der 9. Schulstufe. Diagonale 2014: Publikumspreis.

15.10.14, 10 Uhr, mit Gespräch nach dem Film, Anmeldung unter baden@cinema-paradiso.at, 02252/256 226, In Kooperation mit Bündnis gegen Depression.

## MIT SINGKINO MAMMA MIA! Vorschau

USA/GB 2008, R: Phyllida Lloyd, D: Meryl Streep, Pierce Brosnan, Colin Firth, Amanda Seyfried u.a., 109 min.

Kino zum Mitsingen – Mit ABBA in die Ägäis! Die Showtruppe Villa Valium hat sich nach den Riesenerfolgen mit der „Rocky Horror Picture Show“ und „Im Weißen Rössl“ nun endlich und auf vielfachen Publikumswunsch den Film „Mamma Mia!“ vorgeknöpft und zum ausgelassenen Mitsingkino arrangiert. Das Publikum wird mit Spaßsackeln ausgerüstet und unter der fachkundigen Moderation der Hosts in die mit ABBA-Hits gespickte griechische Inselwelt entführt: Laut mitsingen, Lärm machen, Interaktion mit dem Film, Meryl Streep einmal in einer wirklich schlechten Rolle zu bewundern, Pierce Brosnan wirklich schlecht singen zu hören, enthemmt den Sirtaki zu tanzen – das sind nur einige der Ingredienzien dieses ausgelassenen Spektakels. Dresscode: 70er-Jahre. Die besten Kostüme werden prämiert – The Winner takes it all!

6.11.14, 20 Uhr, Eintritt, Vorverkauf 13 EUR, Abendkassa 15 EUR, CP Card 2 EUR ermäßigt

Außerdem im November: Alegre Corrêa Group (19.11.), Live-Stummfilm Vertonung mit Gerhard Gruber (23.11.)

# DIE SCHÖNSTEN SEITEN NIEDERÖSTERREICHS

Menschen & Brauchtum. Genuss & Kultur. Garten & Wohnen. Handwerk & Industrie



- ✓ **Gratis zum NÖN-Abo**  
10x im Jahr als Mehrwert
- ✓ **€ 2,90 in Ihrer Trafik**  
und im gut sortierten Zeitschriftenhandel
- ✓ **€ 29,- im Abo**  
bequem per Post nach Hause

**Abohotline: 02742-802 1802**  
[www.heimat-niederoesterreich.at](http://www.heimat-niederoesterreich.at)

## CINEMA ☆ PARADISO BADEN

### Täglicher Kinobetrieb

**Spielzeiten:** in Ihrer Zeitung und auf [www.cinema-paradiso.at/baden](http://www.cinema-paradiso.at/baden)

### Lage + Parken:

**2500 Baden, Beethovengasse 2a**  
Parkdeck Römertherme und Parkdeck Casino. Gratis ab 18 Uhr am Brusattiplatz

### Eintrittskarten:

Reservierung für Filme online [www.cinema-paradiso.at/baden](http://www.cinema-paradiso.at/baden) oder telefonisch unter **02252-25 62 25** oder **an der Kinokassa** (geöffnet täglich ab ½ Stunde vor der 1. Vorstellung).

Live-Veranstaltungskarten nur Vorverkauf oder Abendkassa (keine Reservierung möglich). Vorverkauf in allen Filialen der Bank Austria, bei allen Ö-Ticket-Stellen unter [www.oeticket.com](http://www.oeticket.com) und auch täglich an der Kinokassa.

### Eintrittspreise:

8,50 EUR / ab 5,50 EUR mit Cinema Paradiso Card / Mo-Mi Kinotage: 6,50 EUR  
Kinder: 6 EUR / StudentInnen-Ermäßigung: 0,50 EUR, weitere Ermäßigungen und Details siehe [www.cinema-paradiso.at/baden](http://www.cinema-paradiso.at/baden)

**Cinema Bar:** Mo-Fr ab 14 Uhr, Sa ab 9 Uhr, So ab 9 Uhr, **Schanigarten**, Kaffee- und Frühstücksspezialitäten, internationale Zeitungen, feine Cocktails und Weine  
**Frühstücks-Brunch-Buffer:** 9-13 Uhr, So und Feiertag 9,90 EUR

### Tuesday Movie Night – Filme in Original-

**version:** Ein Fixtermin für Filmliebhaber: Jeden Dienstag können Sie Filme in der Originalversion sehen. (siehe Website und Tageszeitungen).

## DIE BIERKOMPOSITION AUS DEM HERZEN WIENS.



Feinherb, nussig, süffig:  
**Ottakringer Wiener Original.**  
Eine unserer vielen köstlichen Bierspezialitäten.



## CINEMA PARADISO CARD **VORTEILE**

- Kinotickets ab 5,50 EUR
  - Veranstaltungen bis –30 % ermäßigt
  - Programmheft per Post gratis
  - Gratis Popcorn einmal pro Monat
  - Freikarten bei Start und Guthabenaufbuchung
  - Gewinnspiele, Premiereneinladungen etc.
  - Jahresmitgliedschaft 20 EUR, ermäßigt 15 EUR
- Alle Vorteile und AGBs: [www.cinema-paradiso.at](http://www.cinema-paradiso.at)

Förderer:



Haupt-Partner:



Medienpartner:



Partner:



CP-Baden Nr. 10

Impressum: Redaktion: Alexander Syllaba, Clemens Kopetzky, Andreas Sattra, Christoph Wagner; Programmierung: Alexander Syllaba; Fotos: Filmarchiv Austria, rottentomatoes, moviepilot, rob wayman photography, Nikki-Ormerod, Archie Macfarlane, Julie Broadfoot, Verleiher, ZVG; Grafik: Susi Klocker; Hgg.: Gruppe Cinema Paradiso; Erscheinungsort: 2500 Baden. Für Inhalt und Daten keine Gewähr. Vervielfältigung: Eigner Druck, 3040 Neulengbach

# PROGRAMMÜBERSICHT 10 ☆ 14

Cinema Paradiso Baden, Beethovengasse 2a, 2500 Baden, Tel. 02252-25 62 25  
Die aktuellen Spielzeiten finden Sie auf [www.cinema-paradiso.at/baden](http://www.cinema-paradiso.at/baden) und in Ihrer Zeitung.

## FILME IM OKTOBER

**Ab Fr 3.10.14**

**Der kleine Nick macht Ferien**

Laufzeit: mind. 2 Wochen

**Jimmy's Hall**

Laufzeit: mind. 2 Wochen

**Biene Maja – Der Kinofilm**

Laufzeit: mind. 2 Wochen

**Ab Fr 10.10.14**

**Land der Wunder**

Laufzeit: mind. 1 Woche

**Sieben verdammt lange Tage**

Laufzeit: mind. 1 Woche

**Im Keller**

Laufzeit: mind. 1 Woche

**Ab Fr 17.10.14**

**Winterkartoffelknödel**

Laufzeit: mind. 2 Wochen

**Like Father, Like Son**

Laufzeit: mind. 1 Woche

**Der 7. Zwerg**

Laufzeit: mind. 2 Wochen

**Ab Fr 24.10.14**

**Hin und weg**

Laufzeit: mind. 1 Woche

**Der Anständige**

Laufzeit: mind. 1 Woche

**Michel in d. Suppenschüssel**

Laufzeit: mind. 2 Wochen

**Ab Fr 31.10.14**

**Pride**

Laufzeit: mind. 2 Wochen

**Weiterhin im Programm**

**Wenn ich bleibe**

**Ein Sommer in der Provence**

**Madame Mallory und der**

**Duft von Curry**

**Monsieur Claude und seine**

**Töchter**

## CINEMA BREAKFAST

**So 5.10.14**

11.00 Attention – A Life in

Extremes

11.15 Monsieur Claude und seine

Töchter

**So 12.10.14**

11.00 Sieben verdammt lange

Tage

11.15 Viel Lärm um Nichts

**So 19.10.14**

11.00 Winterkartoffelknödel

11.15 Attention – A Life in

Extremes

**So 26.10.14**

11.00 Eroica

11.15 Viel Lärm um Nichts

## BABYKINO

**Mi 29.10.14**

9.30 Sieben verdammt lange

Tage

9.45 Hin und Weg

## FILM, WEIN+GENUSS

**Mi 29.10.14**

19.15 Verkostung

20.15 Film: Winterkartoffelknödel

## VERANSTALTUNGEN

**Di 7.10.14 20 Uhr** Konzert:

Scottish Colours

**Do 9.10.14 19 Uhr** Weltladen

Baden Modeschau

**Di 14.10.14 20 Uhr** Lesung:

Miguel Herz-Kestranek

**Di 21.10.14 20 Uhr** Konzert:

Madison Violet

**Fr 24.10. – So 26.10.**

Beethoven Filmtage

**Fr 31.10. 17 Uhr** Fancy Friday

Halloween Special